



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Gerätes gründlich durch, insbesondere die Hinweise unter Gliederungspunkt 2. Andernfalls könnten Gesundheits- oder Sachschäden auftreten. Die Bühler Technologies GmbH haftet nicht bei eigenmächtigen Änderungen des Gerätes oder für unsachgemäßen Gebrauch.

Read this instruction carefully prior to installation and/or use. Pay attention particularly to all advises and safety instructions to prevent injuries. Bühler Technologies GmbH can not be held responsible for misusing the product or unreliable function due to unauthorised modifications.



In	haltsverzeichnis	Seite
1	Einleitung	3
2	Wichtige Hinweise	3
	2.1 Allgemeine Gefahrenhinweise	4
3	Aufbauen und Anschließen	5
4	Betrieb und Wartung	5
	4.1 Warnhinweise	5
	4.2 Grundlegende Bedienung	6
	4.3 Einstellung der Zykluszeit und der Rückspülzeit	
	4.4 Auslegung der Rückspülzeit	
	4.5 Statusmeldungen im Display	8
	4.6 Wartung	
5	Instandsetzung, Entsorgung	9
	5.1 Entsorgen	9
6	Anhang	
	6.1 Fehlerbehebung	
	6.2 Ersatzteile und Zusatzteile	
	6.3 Beiliegende Unterlagen	9
Co	ontents	Page
1	Introduction	10
2	Important Advice	10
	2.1 General indication of risk	11
3	Installation and Connection	12
4	Operation and Maintenance	12
	4.1 Indication of risk	12
	4.2 General description of operation	13
	4.3 Setting the cycle time and the blowback time	13
	4.4 Selection of the blowback time	14
	4.5 Status messages	
	4.6 Maintenance	15
5	Repair and Disposal	
	5.1 Disposal	15
6	Appendices	
	6.1 Trouble shooting	
	6.2 Spare parts	
	6.3 Attached documents	



1 Einleitung

Die Rückspülsteuerung RSS24 / RSS230 ermöglicht es, zeitgesteuert oder manuell eine Abreinigung des Sondenfilters vorzunehmen. Die Zeitdauer der Abreinigung kann ebenso wie die Zykluszeit zwischen den Abreinigungsintervallen in weiten Grenzen vom Anwender eingestellt werden. Die Rückspülsteuerung RSS24/RSS230 beinhaltet alle zur Steuerung notwendigen Geräte und Bedienelemente in einem Gehäuse mit der Schutzart IP65.

Die RSS24 ist nur für 24 Volt Gleichstrom ausgelegt; die RSS230 ist nur für 115 bis 230 Volt Wechselstrom geeignet.

Die Beschreibung der Steuerungsfunktionen bezieht sich auf die eingebaute Softwareversion 1.004 und die eingebaute SPS LOGO! Typ 0BA4

2 Wichtige Hinweise

Der Einsatz der Geräte ist nur zulässig, wenn:

- das Produkt unter den in der Bedienungs- und Installationsanleitung beschriebenen Bedingungen, dem Einsatz gemäß Typenschild und für Anwendungen, für die es vorgesehen ist, verwendet wird.
- die im Datenblatt und der Anleitung angegebenen Grenzwerte eingehalten werden.
- Überwachungsvorrichtungen/ Schutzvorrichtung korrekt angeschlossen sind.
- die Service- und Reparaturarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von Bühler Technologies GmbH durchgeführt werden.
- Originalersatzteile verwendet werden.

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Betriebsmittels. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Leistungs-, die Spezifikations- oder die Auslegungsdaten ohne Vorankündigung zu ändern. Bewahren Sie die Anleitung für den späteren Gebrauch auf.

Begriffsbestimmungen für Warnhinweise:

HINWEIS	Signalwort für wichtige Information zum Produkt auf die im besonderen Maße aufmerksam gemacht werden soll.
VORSICHT	Signalwort zur Kennzeichnung einer Gefährdung mit geringem Risiko, die zu einem Sachschaden oder leichten bis mittelschweren Körperverletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
WARNUNG	Signalwort zur Kennzeichnung einer Gefährdung mit mittlerem Risiko, die möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzungen zur folge hat, wenn sie nicht vermieden wird.
GEFAHR	Signalwort zur Kennzeichnung einer Gefährdung mit hohem Risiko, die unmittelbar Tod oder schwere Körperverletzung zur folge hat, wenn sie nicht vermieden wird.

<u>^</u>	Warnung vor einer allgemei- nen Gefahr	EX	Warnung vor explosions- gefährdeten Bereichen	Netzstecker ziehen
4	Warnung vor elektrischer Spannung			Atemschutz tragen
	Warnung vor dem Einatmen giftiger Gase			Gesichtsschutz tragen
	Warnung vor ätzenden Flüssigkeiten			Handschuhe tragen



2.1 Allgemeine Gefahrenhinweise

Das Gerät darf nur von Fachpersonal installiert werden, das mit den Sicherheitsanforderungen und den Risiken vertraut ist.

Beachten Sie unbedingt die für den Einbauort relevanten Sicherheitsvorschriften und allgemein gültigen Regeln der Technik. Beugen Sie Störungen vor und vermeiden Sie dadurch Personen- und Sachschäden.

Der für die Anlage Verantwortliche muss sicherstellen, dass:

- Sicherheitshinweise und Betriebsanleitungen verfügbar sind und eingehalten werden,
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften beachtet werden; in Deutschland:
 Allgemeine Vorschriften" (VBG 1) und "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel (VBG 4)",
- die zulässigen Daten und Einsatzbedingungen eingehalten werden,
- Schutzeinrichtungen verwendet werden und vorgeschriebene Wartungsarbeiten durchgeführt werden,
- bei der Entsorgung die gesetzlichen Regelungen beachtet werden.

Wartung, Reparatur:

- Reparaturen an den Betriebsmitteln dürfen nur von Bühler autorisiertem Personal ausgeführt werden.
- Nur Umbau-, Wartungs- oder Montagearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungs- und Installationsanleitung beschrieben sind.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Bei Durchführung von Wartungsarbeiten jeglicher Art müssen die relevanten Sicherheits- und Betriebsbestimmungen beachtet werden.

A

GEFAHR



Elektrische Spannung

Gefahr eines elektrischen Schlages.

Trennen Sie das Gerät bei allen Arbeiten vom Netz. Sichern Sie das Gerät gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

Das Gerät darf nur von instruiertem, fachkundigem Personal geöffnet werden.





GEFAHR

Giftige, ätzende Gase

Messgas kann gesundheitsgefährdend sein.

Sorgen Sie ggf. für eine sichere Ableitung des Gases.



Stellen Sie vor Beginn der Wartungsarbeiten die Gaszufuhr ab und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigtes Aufdrehen.

Schützen Sie sich bei der Wartung vor giftigen / ätzenden Gasen. Tragen Sie die entsprechende Schutzausrüstung.





GEFAHR



Explosionsgefahr bei Verwendung in Explosionsgefährdeten Bereichen

Das Betriebsmittel ist <u>nicht</u> für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.

Durch das Gerät <u>dürfen keine</u> zündfähigen oder explosiven Gasgemische geleitet werden.



3 Aufbauen und Anschließen



WARNUNG

Der Anschluss darf nur von geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.



VORSICHT

Falsche Netzspannung kann das Gerät zerstören Bei Anschluss auf die richtige Netzspannung gemäß Typenschild achten

Die Rückspülsteuerung RSS24/RSS230 ist für die Wandmontage ausgelegt. An der Rückseite des Gehäuses befinden sich 4 Gewindebuchsen M6 zur Befestigung. Die Zuleitungen werden durch die an der Unterseite des Gehäuses befindlichen PG-Verschraubungen verlegt.

Die Anschluss- und Klemmenpläne befinden sich im Anhang.

Externe Magnetventile sind mit einer **Kontaktschutzbeschaltung** zu versehen. Wird die Rückspülsteuerung komplett mit einer BÜHLER Gasentnahmesonde geliefert, so ist diese Schutzbeschaltung bereits in den mitgelieferten Steckverbindern für die Magnetventile enthalten.

4 Betrieb und Wartung

4.1 Warnhinweise

Die Sondenrückspülsteuerung darf nicht außerhalb seiner Spezifikationen betrieben werden.

- Reparaturen an den Betriebsmitteln dürfen nur von Bühler autorisiertem Personal ausgeführt werden.
- Führen Sie nur Umbau-, Wartungs- oder Montagearbeiten aus, die in dieser Bedienungs- und Installationsanleitung beschrieben sind.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Beachten Sie bei der Durchführung von Wartungsarbeiten jeglicher Art die relevanten Sicherheits- und Betriebsbestimmungen.

GEFAHR



Elektrische Spannung

Gefahr eines elektrischen Schlages.

Trennen Sie das Gerät bei allen Arbeiten vom Netz. Sichern Sie das Gerät gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

Der Anschluss darf nur von geschultem Fachpersonal vorgenommen werden. Achten Sie auf die korrekte Spannungsversorgung!





GEFAHR

Giftige, ätzende Gase

Messgas kann gesundheitsgefährdend sein.

Sorgen Sie ggf. für eine sichere Ableitung des Gases.



Stellen Sie vor Beginn der Wartungsarbeiten die Gaszufuhr ab und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigtes Aufdrehen.

Schützen Sie sich bei der Wartung vor giftigen / ätzenden Gasen. Tragen Sie die entsprechende Schutzausrüstung.





4.2 Grundlegende Bedienung

Nach dem Anschluss ist die Rückspülsteuerung betriebsbereit. Mit dem auf der Frontplatte befindlichen Hauptschalter "Power" (Q0) wird die Rückspülsteuerung eingeschaltet. Mit dem Wahlschalter (S2) kann die Rückspülsteuerung von Automatikbetrieb auf Handbetrieb umgeschaltet werden. Im Modus Handbetrieb ist das Messgasventil dauernd eingeschaltet und es erfolgt keine automatische Rückspülung. Es kann jedoch über den Taster "Manuell Spülen/Manual Blowback" (S1) zusätzlich manuell der Rückspülvorgang ausgelöst werden. Ebenso kann auch im Automatikbetrieb der Rückspülvorgang manuell ausgelöst werden, um etwa eine unvorhergesehene Verschmutzung des Filters abzureinigen.

Über einen grünen Leuchtmelder wird der Automatikbetrieb angezeigt und über einen roten Leuchtmelder der Handbetrieb. Beide Leuchtmelder werden intern über die Steuerung geschaltet, so dass diese gleichzeitig als Betriebsanzeige der Rückspülsteuerung dienen.

Hinweis: Nach dem Einschalten der Rückspülsteuerung und beim Umschalten auf Handbetrieb wird zuerst das Spülgasventil aktiviert. Damit wird bei einem Stromausfall oder einer absichtlichen Abschaltung eine Abreinigung beim Wiedereinschalten der Rückspülsteuerung erzwungen.

4.3 Einstellung der Zykluszeit und der Rückspülzeit

Um die Zeiten für den Rückspülzyklus (siehe Zeitablaufdiagramm im Datenblatt) und die Rückspüldauer zu ändern, ist zuerst die Tür des Schaltkastens zu öffnen. Die Rückspülsteuerung muss eingeschaltet sein. Die Zeiten werden über die Tasten am Steuermodul (Abbildung 1) eingestellt.



Abbildung 1: Steuermodul

Im Display der Steuerung werden im normalen Betriebsmodus entweder die aktiven Ein - oder Ausgänge, die Uhrzeit oder Statusmeldungen angezeigt. Um in den Einstellungsmodus zu gelangen, sind die Tasten <▼> + <ESC> nacheinander zu drücken. In der nun erscheinenden Auswahlmaske (Abbildung 2) wählt man nun mit Hilfe der Pfeiltasten (▲;▼) den Modus SET PARAM und drückt dann <OK>.

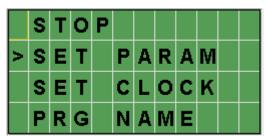


Abbildung 2: Auswahlmaske

Es erscheint im Display die Parametermaske **B02** (Abbildung 3). Dies ist die Parametermaske für die Zykluszeit der Abreinigungsintervalle.



Die Zykluszeit kann zwischen 0min und 99h 59min eingestellt werden (Beschreibung siehe nachfolgende Seite, Zeitablaufdiagramm im Datenblatt).

Wichtig: Es müssen BEIDE Zeiten (TH+TL) auf den gleichen Wert eingestellt werden.

Die Anzeige Ta zeigt die aktuell verstrichene Zykluszeit an.

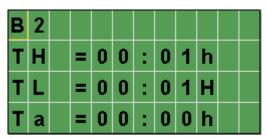


Abbildung 3: Parametermaske Rückspülintervall

Über die Pfeiltasten (▲;▼) kann man zur nächsten Parametermaske **B06** (Abbildung 4)gelangen. Das ist die Parametermaske für die Rückspülzeit. Die Rückspülzeit kann im Bereich von 0 bis 99,59Sekunden eingestellt werden.

Wichtig: Es müssen BEIDE Zeiten (TH+TL) auf den gleichen Wert eingestellt werden.

Die Anzeige Ta zeigt die aktuell verstrichene Zykluszeit an.

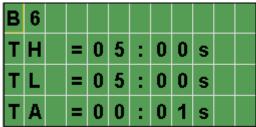


Abbildung 4: Parametermaske Rückspülzeit

Um in der gewünschten Maske die Zeit zu ändern, drückt man die **<OK>** Taste. Mit den Pfeiltasten (**∢**;**▶**) bringt man den Cursor (blinkendes schwarzes Rechteck) über die Zahl, welche man ändern möchte. Mittels der Pfeiltasten (**▲**;**▼**) kann nun der Wert der Zahl geändert werden. Sind alle Zahlen wie gewünscht geändert, drückt man **<OK>** zur Bestätigung. Mittels der Taste **<ESC>** verlässt man den Editiermodus, ohne die Werte zu übernehmen. Sind alle Zeiten wie gewünscht geändert, gelangt man durch mehrfaches Drücken der Taste **<ESC>** wieder in den normalen Betriebsmodus (siehe auch Abbildung 1).

In der gleichen Art und Weise kann auch die **Uhrzeit der Steuerung** eingestellt werden. In der erscheinenden Auswahlmaske (Abbildung 2) wählt man nun mit Hilfe der Pfeiltasten (▲;▼) den Modus **SET CLOCK** und drückt dann **<OK>**. Die Einstellung des Wertes erfolgt dann mit den Pfeiltasten wie unter den Parametermasken beschrieben.

Die Uhr hat nach Stromunterbrechung eine Gangreserve von ca. 80 h bei 25°C und muss danach neu gestellt werden. Für die ordnungsgemäße Funktion der Steuerung hat die Einstellung der Uhrzeit aber keinen Einfluss und kann daher auch unterbleiben.

4.4 Auslegung der Rückspülzeit

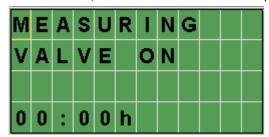
Bei der Auslegung der Rückspülzeit ist zu berücksichtigen, dass der Druckluftrückspülbehälter während der Rückspülung idealerweise vollständig entleert werden sollte. Das kann je nach Behältergröße, Druck und Verschmutzungsgrad des Filters zwischen 5 und 20 Sekunden dauern. Entsprechend dazu ist die Rückspülzeit einzustellen. Weiterhin ist zu beachten, dass die Messgas- und Rückspülventile von der Steuerung mit einer Verzögerungszeit von 0,5 Sekunden geschaltet werden um zu verhindern, dass beide Ventile während der Umschaltung gleichzeitig geöffnet sind.

HINWEIS: Nach Einstellung der Rückspülsteuerung Deckel des Gehäuses wieder fest verschließen!

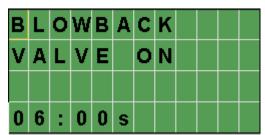


4.5 Statusmeldungen im Display

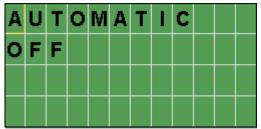
Standardmäßig erscheinen die Statusmeldungen direkt nach dem Einschalter der Rückspülsteuerung im Display. Um zwischen den Statusmeldungen und der Anzeige der Uhrzeit bzw. der Ein- oder Ausgangsanzeige umzuschalten, benutzt man die Pfeiltasten (♠;▼)



Messgasventil geöffnet Anzeige der aktuellen Zykluszeit



Rückspülventil geöffnet Anzeige der aktuellen Zykluszeit



Automatikbetrieb ausgeschaltet Gerät ist auf Handsteuerung geschaltet

4.6 Wartung

Spezielle Wartungsarbeiten sind bei Standardsondenrückspülsteuerungen nicht erforderlich.



5 Instandsetzung, Entsorgung

Sollte ein Fehler beim Betrieb auftreten, finden Sie unter Gliederungspunkt 6. Hinweise für die Fehlersuche und Beseitigung.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Service

Tel.: +49-(0)2102-498955 oder Ihre zuständige Vertretung.

Ist nach Beseitigung eventueller Störungen und nach Einschalten der Netzspannung die korrekte Funktion nicht gegeben, muss das Gerät durch den Hersteller überprüft werden. Bitte senden Sie das Gerät zu diesem Zweck in geeigneter Verpackung an:

Bühler Technologies GmbH - Reparatur/Service - Harkortstraße 29 40880 Ratingen Deutschland

Bringen Sie zusätzlich die Dekontaminierungserklärung ausgefüllt und unterschrieben an der Verpackung an. Ansonsten ist eine Bearbeitung Ihres Reparaturauftrages nicht möglich! Das Formular kann per E-Mail angefordert werden: **service@buehler-technologies.com**.

5.1 Entsorgen

Bei der Entsorgung sind die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere für die Entsorgung von elektronischen Bauteilen, zu beachten.

6 Anhang

6.1 Fehlerbehebung

Sollte ein Fehler beim Betrieb auftreten, überprüfen Sie zuerst den korrekten Anschluss aller Zuleitungen sowie die richtige Einstellung der Parameter.

6.2 Ersatzteile und Zusatzteile

Bei Ersatzteilbestellungen bitten wir Sie, Kühlertyp und Seriennummer anzugeben.

Bauteile für Nachrüstung und Erweiterung finden Sie im angehängten Datenblatt und in unserem Katalog. Die folgenden Ersatzteile sollten vorgehalten werden:

Ersatzteil		Artikel-Nr.
Für RSS230: Feinsicherung 5 x 20mm, 1A träge	115V-230V	91 10 00 00 02
Für RSS24: Feinsicherung 5 x 20mm, 5A träge	24VDC	91 10 00 00 31

6.3 Beiliegende Unterlagen

_	Klemmenplan für RSS24	Zeichnungsnummer 46/077-05-3
-	Stromlaufplan für RSS24	Zeichnungsnummer 46/077-04-3
_	Klemmenplan für RSS230	Zeichnungsnummer 46/078-04-3
-	Stromlaufplan für RSS230	Zeichnungsnummer 46/078-03-3
_	Datenblatt RSS24 / RSS230	DD 46 0005

Konformitätserklärung
 KX 46 0004

Dekontaminierungserklärung



1 Introduction

The blowback controllers RSS24 / RSS230 are built to control manual or automatic blowback of a sample probe filter. Duration time of blowback may be set by the user in a wide range as well as interval time between two blowbacks. The blowback controller RSS24 / RSS230 include all necessary devices for controlling and operating the blowback in a single case, providing protection class IP65.

The controller RSS24 is designed for a supply voltage of 24 VDC only. The controller RSS230 is designed for supply voltages from 115 VAC to 230 VAC only.

The description of the function of the control system is related to the installed software version 1.004 and the used PLC LOGO! Type 0BA4.

2 Important Advice

Operation of the device is only valid if

- the product is used under the conditions described in the installation- and operation instruction, the intended application according to the type plate and the intended use,
- the performance limits given in the datasheets and in the installation- and operation instruction are obeyed,
- monitoring devices and safety devices are installed properly,
- service and repair is carried out by Bühler Technologies GmbH, unless described in this manual,
- only original spare parts are used.

This manual is part of the equipment. The manufacturer keeps the right to modify specifications without advanced notice. Keep this manual for later use.

Definitions for warnings:

NOTE	Signal word for important information to the product.
CAUTION	Signal word for a hazardous situation with low risk, resulting in damaged to the device or the property or minor or medium injuries if not avoided.
WARNING	Signal word for a hazardous situation with medium risk, possibly resulting in severe injuries or death if not avoided.
DANGER	Signal word for an imminent danger with high risk, resulting in severe injuries or death if not avoided.

<u>^</u>	Warning against hazardous situation	EX	Warning against possible explosive atmospheres	disconnect from mains
4	Warning against electrical voltage			wear respirator
	Warning against respiration of toxic gases			wear face pro- tection
	Warning against acid and corrosive substances			wear gloves



2.1 General indication of risk

Installation of the device shall be performed by trained staff only, familiar with the safety requirements and risks.

Check all relevant safety regulations and technical indications for the specific installation place. Prevent failures and protect persons against injuries and the device against damage.

The person responsible for the system must secure that:

- safety and operation instructions are accessible and followed,
- local safety regulations and standards are obeyed,
- performance data and installation specifications are regarded,
- safety devices are installed and recommended maintenance is performed,
- national regulations for disposal of electrical equipment are obeyed.

Maintenance and repair

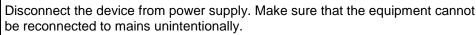
- Repairs on the device must be carried out by Bühler authorized persons only.
- Only perform modifications, maintenance or mounting described in this manual.
- Only use original spare parts.

During maintenance regard all safety regulations and internal operation instructions.

DANGER

Electrical voltage





The device must be opened by trained staff only.





DANGER

Toxic and corrosive gases

Sample gas can be hazardous.

Take care that the gas is exhausted in a place where no persons are in danger. Before maintenance turn off the gas supply and make sure that it cannot be turned on unintentionally.



Protect yourself during maintenance against toxic / corrosive gases. Use gloves, respirator and face protector under certain circumstances.







DANGER

Explosion hazard if used in hazardous areas

The device is <u>not suitable</u> for operation in hazardous areas with potentially explosive atmospheres.

Do not expose the device to combustible or explosive gas mixtures.



3 Installation and Connection



WARNING

The device must be installed by trained staff only.



CAUTION

Wrong mains voltage may damage the device.

Regard the correct mains voltage as given on the type plate.

The RSS24 / RSS230 are meant to be wall-mounted. At the backside of the housing are 4 inner threads M6.

The wires are guided through the PG glands at the bottom. Wiring diagrams can be found at the end of this manual.

External solenoid valves connected have to have an over-voltage protection circuit. In case the controller is delivered with a sample gas probe by Bühler Technologies GmbH, the protection circuit is already included in the delivered plugs for the solenoid valves.

4 Operation and Maintenance

4.1 Indication of risk

The blowback controller should not be operated out of the range of its specifications

- All repairs must be carried out by Bühler authorised personnel only.
- Only perform modifications, servicing or mounting described in this manual.
- Only use original spare parts.
- Regard all relevant safety regulations and internal operating instructions during maintenance.

Λ

DANGER

Electrical voltage



Electrocution hazard.

Before any manipulation on the device, disconnect the electrical equipment from mains power supply. Make sure that the electrical equipment cannot be reconnected during repair or maintenance.

The wiring must be done by trained staff only. Regard the correct mains voltage.





DANGER

Toxic, corrosive gases

Sample gas may be harmful.

Please exhaust sample gas to a safe place.



Before maintenance turn off the gas supply and make sure that it cannot be turned on unintentionally.

Protect yourself against toxic / corrosive gas during maintenance. Use gloves, respirator and face protector under certain circumstances.







4.2 General description of operation

After mounting and wiring as described, the RSS is ready for use. It is switched on by the rotary switch "Power" (Q0). Automatic or manual mode can be selected by the upper rotary switch (S2). In the manual mode the blowback solenoid valve is continuously switched and no automatic blowback occurs. A manual blowback cycle may be triggered by pushing the "Manuell Spülen / Manual Blowback" (S1) knob. As well in the automatic mode an additional blowback is triggered this way, e.g. to get away unexpected clogging from the filter.

The automatic mode is signalled by a green light, the manual by a red one. The lights are switched by the internal controller and so they signal the status.

Hint: After the blowback controller is turned on or after the rotary switch is turned to manual mode, the blowback solenoid valve will be switched on first. This is to assure proper blowback even after power failure or turning of the controller before the end of the cycle time.

4.3 Setting the cycle time and the blowback time

To change the times (see timing diagram in data sheet), the housing's door has to be opened first. The power has to be turned on. All programming is done with the keys of the PLC (See fig. 1)



Fig. 1

In normal mode the PLC's display shows either active in- and outputs, the current time, or some status messages. To get into the programming mode, the keys $< \nabla > + < OK >$ have to be pressed one after another. The display in fig. 2 appears.

With the (♠; ▼) keys select the **SET PARAM** mode and press **<OK>**.

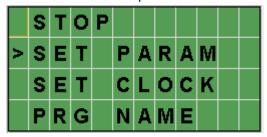


Fig. 2: Parameter settings

You'll get the parameter mask **B02** (fig. 3). This is the mask for setting the cycle time. (See timing diagram in data sheet). It can be set in a range of 0min to 99h 59min. (Description of procedure see the following page).

Important: You must set up BOTH time parameters (TH+TL) to the same value

The displayed parameter Ta is the actual cycle time.



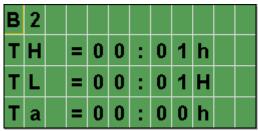


Fig. 3: Parameter settings blowback interval

By using the (♠;▼) keys you get in the parameter mask B06 (fig. 4) to set the blowback time. It can be set in a range of 0 to 99,59 seconds.

Important! You must set up BOTH time parameters (TH+TL) on the same value

The displayed parameter Ta is the actual cycle time.

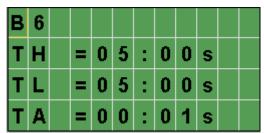


Fig. 4: Parameter settings blowback time

To change the value in one of the masks, press < OK >. With behalf of the $(\lessdot; \gt)$ keys move the cursor to the digit to be changed. The value of this digit can now be changed by the $(\blacktriangle; \blacktriangledown)$ keys.

After having changed all necessary digits, the procedure will be terminated by **<OK>**. If you want to leave the mask without changing the value, press **<ESC>**.

After all values are changed you get back to the main display (fig. 1) by pressing **<ESC>** several times.

In the same manner the **clock** can be set. From the display in fig. 2 select the **SET CLOCK** option and press **<OK>**. The value is changes as described above.

The clock has a power off time of about 80h at 25°C (77°F) and must be reset if power is turned off longer. However, since the clock is not used by the controller, it is not necessary to set it.

4.4 Selection of the blowback time

The blowback vessel you have should be fully emptied during the blowback time. This may take about 5 to 20 second depending on size of the vessel, pressure and clogging of the filter. The blowback time has to be set properly depending on the application.

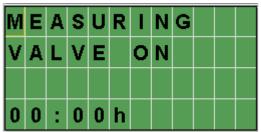
Be aware that the solenoid valves for sample gas line and blowback line are switched with a delay of 0.5 seconds to prevent pressure shock getting through to the downstream sample line.

Important: Carefully close the housing again after parameter setting!

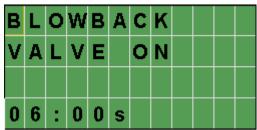


4.5 Status messages

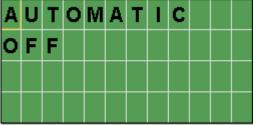
Normally the status messages are displayed directly after power on. To switch between the messages and the time or in/output-display press the $(\blacktriangle; \blacktriangledown)$ keys.



Measuring valve open
Display of actual cycle time



Blowback valve open Display of actual cycle time



Automatic off
Blowback is switched to manual control

4.6 Maintenance

The unit runs free of maintenance.

5 Repair and Disposal

If you need help or more information

call +49(0)2102-498955 or your local agent.

If the device doesn't work correctly after elimination of failures and turning power on, the device must be checked by the manufacturer. Please ship the device with suitable packing to

Bühler Technologies GmbH - Service - Harkortstraße 29 40880 Ratingen Germany

In Addition, attach the filled in and signed Declaration of Decontamination status to the packing. Otherwise, your repair order cannot be processed! The form can be requested by e-mail to **service@buehler-technologies.com**.

5.1 Disposal

Regard the local regulations for disposal of electric and electronic equipment.



6 Appendices

6.1 Trouble shooting

If the device shows irregularities please check the correct fittings of all gas tubes and electric connections and the right setting of the parameters.

6.2 Spare parts

To order spare parts please indicate type of the blowback controller and serial no. For accessories and enhancement see data sheets and/or catalogue.

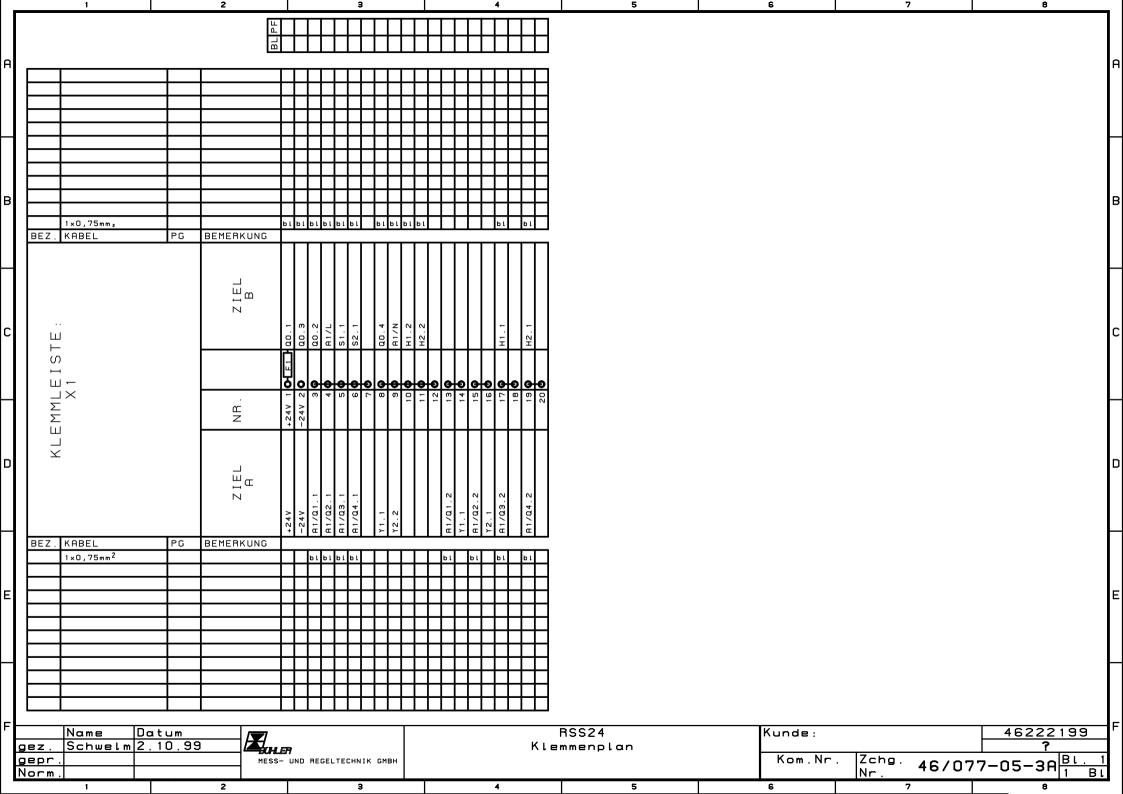
The following parts are recommended for stocking:

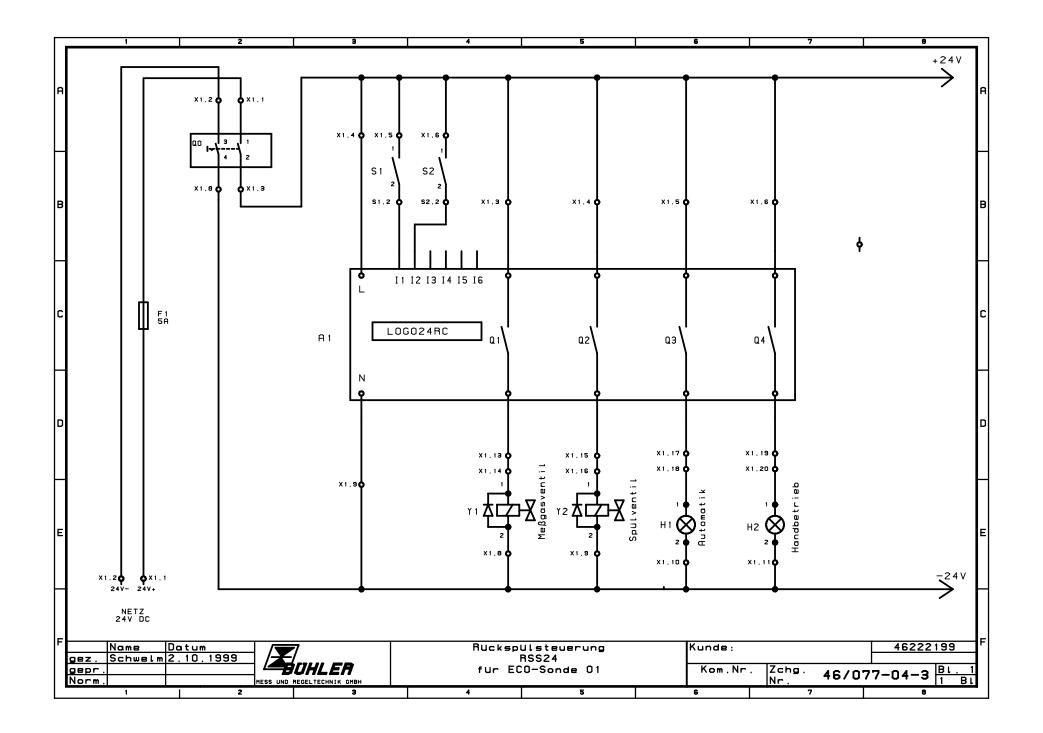
Spare part		Part no.
For RSS230: electrical micro fuse 5 x 20mm, 1A slow blow	115V – 230V	91 10 00 00 02
For RSS24: electrical micro fuse 5 x 20mm, 1A slow blow	24VDC	91 10 00 00 31

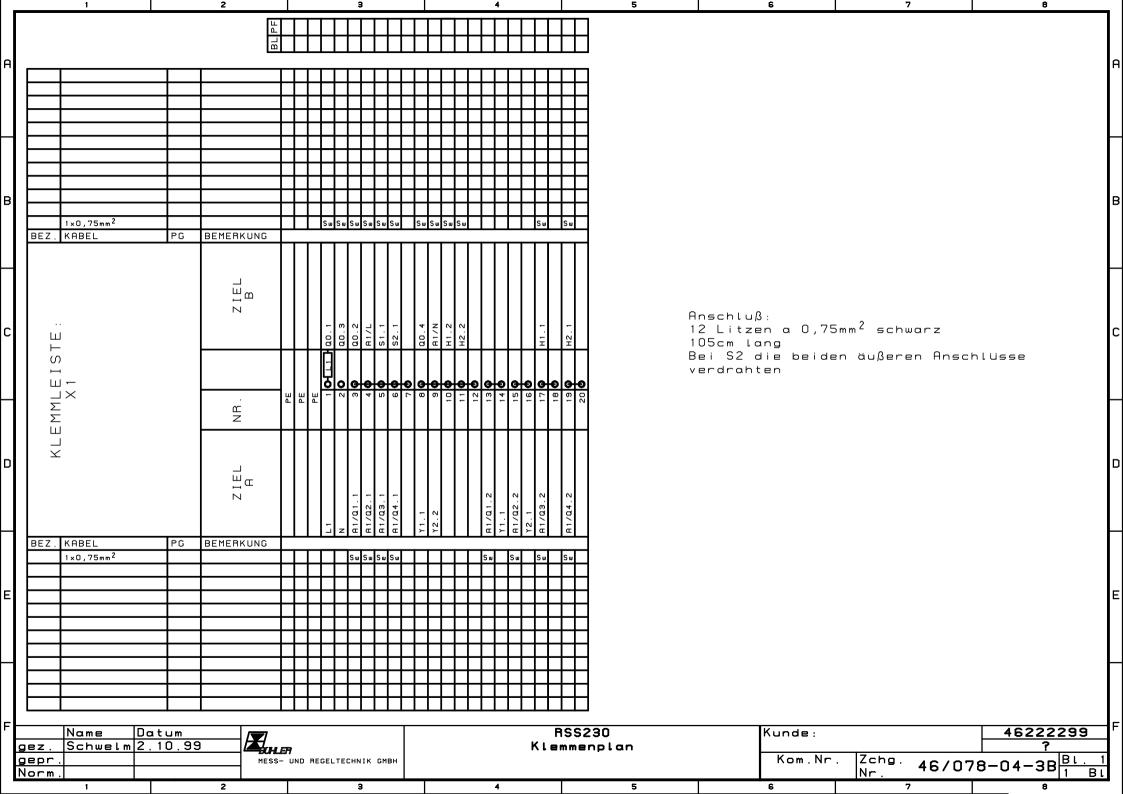
6.3 Attached documents

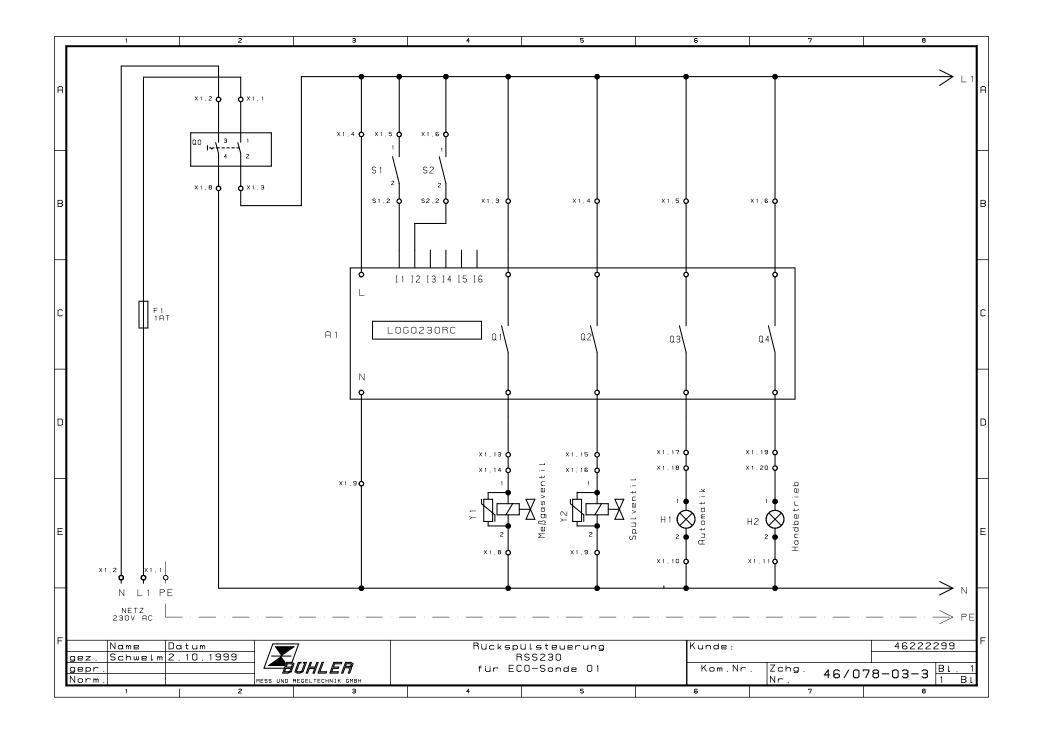
Terminal diagram RSS24
Circuit diagram RSS24
Terminal diagram RSS24
Terminal diagram RSS230
Circuit diagram RSS230
Drawing no. 46/078-04-3
Drawing no. 46/078-03-3
Data sheet RSS24 / RSS230
Declaration of conformity
Drawing no. 46/078-03-3
DE 46 0005
KX 46 0004

Declaration of Contamination status









EU-Konformitätserklärung gemäß EN 45014 EU-declaration of conformity according to EN 45014



Hiermit erklären wir, dass die nachfolgenden Produkte den wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien in ihrer aktuellen Fassung entsprechen:

- Richtlinie 73/23/EWG über elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen
- Richtlinie 89/336/EWG über die elektromagnetische Verträglichkeit

Herewith we declare that the following products correspond to the essential requirements of

- Directive 73 / 23 EWG about electrical equipment for use with certain limits of voltage,
- Directive 89 / 336 / EWG about electromagnetic compatibility,

Produkte /	products
------------	----------

Rückspülsteuerung (Blowback controller)

RSS 24, RSS 230

(Typ, type),

Zur Beurteilung der Konformität wurden folgende harmonisierte Normen herangezogen: *The following harmonized standards have been used:*

- EN 61000-6-3 (2001) Elektromagnetische Vertäglichkeit- Fachgrundnorm Störaussendung (Wohnbereich, Geschäfts und Gewerbebereich, Kleinbetriebe)
- EN 61000-6-2 (2001) Elektromagnetische Störfestigkeit- Fachgrundnorm Störfestigkeit (Industriebereich, 2001)
- EN 60204 –1 (1997) Sicherheit von Maschinen elektrische Ausrüstung von Maschinen Teil1: Allgemeine Anforderungen

Ratingen, den 04. Oktober. 2004	
G.R. Biller	Stefan Eschweiler
Geschäftsführer – Managing Director	Technischer Leiter – <i>technical manager</i>





Rückspülsteuerung RSS 24 / RSS 230



Die Rückspülsteuerung RSS 24 / RSS 230 ermöglicht es, zeitgesteuert oder manuell eine Abreinigung eines Sondenfilters vorzunehmen. Sie ist als Steuerung für die Sondentypen GAS 222.30, GAS 222.31 sowie ECO-01 konzipiert, kann aber auch andere externe Magnetventile ansteuern.

Die Rückspülsteuerung RSS 24 / RSS 230 beinhaltet alle zur Steuerung notwendigen Geräte und Bedienelemente in einem Gehäuse mit der Schutzart IP65. Die Zeitdauer der Abreinigung kann ebenso wie die Meßzeit zwischen den Abreinigungsintervallen in weiten Grenzen vom Anwender eingestellt werden. Die Einstellung der Zeit erfolgt an der im Gehäuse untergebrachten programmierbaren Steuerung, so daß ein versehentliches Verstellen verhindert wird.

Auf der Frontplatte befinden sich Schalter zum Einschalten der Steuerung und Einstellen des Betriebsmodus (Automatik oder Handbetrieb). Weiterhin kann über einen Taster jederzeit eine manuelle Rückspülung ausgelöst werden.

Über einen grünen Leuchtmelder wird der Automatikbetrieb angezeigt und über einen roten Leuchtmelder der Handbetrieb. Beide Leuchtmelder werden intern über die Steuerung geschaltet, so daß diese gleichzeitig als Betriebsanzeige der Rückspülsteuerung dienen. Über die interne Klemmleiste können die Statussignale auch nach außen geführt werden.

Die Rückspülsteuerung RSS24/RSS230 ist für die Wandmontage ausgelegt. An der Rückseite des Gehäuses befinden sich 4 Gewindebuchsen M6 zur Befestigung. Die Zuleitungen werden durch die an der Unterseite des Gehäuses befindlichen PG-Verschraubungen verlegt.

Externe Magnetventile sind mit einer Kontaktschutzbeschaltung zu versehen. Wird die Rückspülsteuerung komplett mit einer BÜHLER Gasentnahmesonde geliefert, so ist diese Schutzbeschaltung bereits in den mitgelieferten Steckverbindern für die Magnetventile enthalten.



Technische Daten

Typ RSS 24 RSS 230

 $\label{eq:versorgungsspannung} 24~V~DC~\pm10\% \qquad \qquad 85~-~265~V~AC~50/60~Hz$

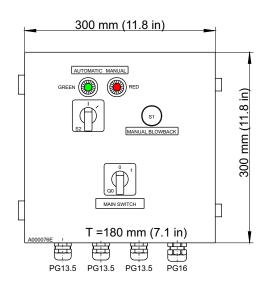
Absicherung 5 A (träge) 1 A (träge)

Schaltleistung Relais max 10 A / 24 V DC / 75 W max 10 A / 230 V AC / 690 VA

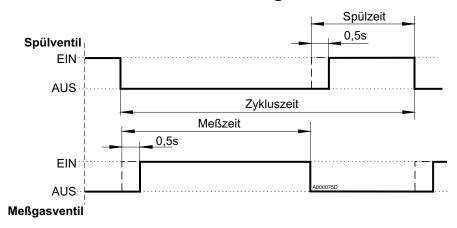
Meßzeit 1 min - 99:59 h 1 min - 99:59 h

Schutzart IP65 IP65 Gewicht ca. 3 kg ca. 3 kg

Maße (H x B x T) 300 x 300 x 180 300 x 300 x 180



Zeitablaufdiagramm



Bestellhinweise

Art. Nr. Typ

46 22 2199 Rückspülsteuerung RSS 24, Versorgungsspannung 24 V DC 46 22 2299 Rückspülsteuerung RSS 230, Versorgungsspannung 115/230 V AC



Blowback Controller RSS 24 / RSS 230



The blowback controllers RSS 24 and RSS 230 are meant for controlling the cleaning cycles of a probe filter. They are designed for the use with probe types GAS 222.30, GAS 222.31 and ECO-01, but may as well be used to control other external valves. All nescessary components are included in an IP 65 housing

The blowback and sample time can be varied in a wide range. They are programmed at the programmable controller inside the housing, preventing the parameters from being reset unwillingly.

On the front panel are rotary switches for the power line and the operational mode (automatic or manual). With a push button the blowback may be initiated at any time.

A green light shows the automatic mode, a red one the manual mode. Both lights are driven by the internal controller thus they can be seen as a status control. The status signals can be led outside via the electrical terminals.

The blowback controllers are wall mounted. At the backside there are 4 threaded nuts M6 for fixing. The electrical connections are made via cable glances on the bottom.

External valves must be equipped with a safety circuit. If the blowback controller is delivered with a Bühler gas probe, the safety circuits are already included inside the valve connectors.



Technical Data

RSS 24 RSS 230 Type

24 V DC ±10% 85 - 265 V AC 50/60 Hz Power supply

Fuse 5 A (slow) 1 A (slow)

max 10 A / 24 V DC / 75 W Relais output max 10 A / 230 V AC / 690 VA

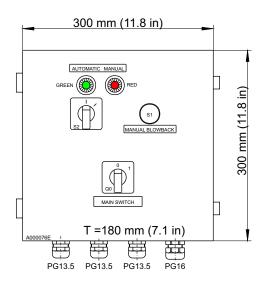
0 - 55 °C 0 - 55 °C Ambient temperature Blowback time 0 - 60 s 0 - 60 s

1 min - 99:59 h Sample time 1 min - 99:59 h

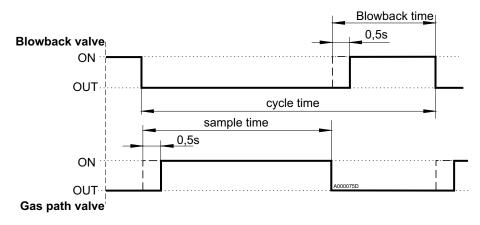
IP65 IP65 Protection class

Weight approx. 3 kg approx. 3 kg

Dimensions (H x W x D mm) 300 x 300 x 180 300 x 300 x 180



Time Flow Diagram



Please indicate with order

Part no.

Blowback controller RSS 24, power supply 24 V DC 46 22 2199 Blowback controller RSS 230, power supply 115/230 V AC 46 22 2299



Blowback Controller RSS 24 / RSS 230



The blowback controllers RSS 24 and RSS 230 are intended to control the cleaning cycles of a probe filter. They are designed for use with probe types GAS 222.30, GAS 222.31 and ECO-01, but may also be used to control other external valves. All components are contained within an IP 65 housing.

The blowback and sample time are variable throughout a wide range. The programmable controller is located inside the housing, preventing the parameters from being reset unintentionally.

On the front panel are rotary switches for the power line and the operational mode (automatic or manual). Blowback may be manually initiated at any time.

A green light shows the automatic mode, a red one the manual mode. Both lights are driven by the internal controller thus serve as status indicators. The status signals can be output via the terminals.

The blowback controllers are wall mounted. At the back are 4 threaded nuts for attachment. The electrical connections are made via cable connections on the bottom.

External valves must be equipped with a safety circuit. If the blowback controller is delivered with a Bühler gas probe, the safety circuits are already included inside the valve connectors.

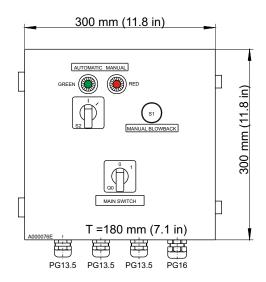


Technical Data

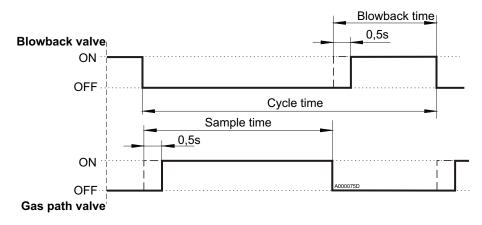
RSS 24 RSS 230 Type 85 - 265 V AC 50/60 Hz Power supply 24 V DC ±10% Fuse 5 A (slow) 1 A (slow) Relay output (max) 10 A / 24 V DC / 75 W 10 A / 230 V AC / 690 VA 32 - 130 32 - 130 Ambient temperature (°F) 0 - 60 0 - 60 Blowback time (sec.) 1 min - 99:59 h 1 min - 99:59 h Sample time

Protection class IP65 IP65 Weight (approx. lbs.) 6.6 6.6

Dimensions (H x W x D in.) 11.8 x 11.8 x 7.1 11.8 x 11.8 x 7.1



Time Flow Diagram



Please indicate with order

Part no. Type

46 22 2199 Blowback controller RSS 24, power supply 24 V DC Blowback controller RSS 230, power supply 115/230 V AC

Dekontaminierungserklärung Declaration of Contamination status

Location, date:



Gültig ab / valid since: 2011/05/01 Revision 0 ersetzt Rev. / replaces Rev ---Die gesetzlichen Vorschriften schreiben vor, dass Sie uns die Dekontaminierungserklärung ausgefüllt und unterschrieben zurück zu senden haben. Die Angaben dienen zum Schutz unserer Mitarbeiter. Bringen Sie die Bescheinigung an der Verpackung an. Ansonsten ist eine Bearbeitung Ihres Reparaturauftrages nicht möglich! Legal regulations prescribe that you have to fill in and sign the Declaration of Contamination status and send it back. This information is used to protect our employees. Please attach the declaration to the packing. Otherwise, your repair order cannot be processed. Gerät / Serien-Nr. / Device: Serial no.: Rücksendegrund / Reason for return: [] Ich bestätige hiermit, dass das oben spezifizierte Gerät ordnungsgemäß gereinigt und dekontaminiert wurde und keinerlei Gefahren im Umgang mit dem Produkt bestehen. I herewith declare that the device as specified above has been properly cleaned and decontaminated and that there are no risks present when dealing with the device. Ansonsten ist die mögliche Gefährdung genauer zu beschreiben / In other cases, please describe the hazards in detail: Aggregatzustand (bitte ankreuzen) / Condition of aggregation (please check): Fest / Solid Pulvrig / Powdery Flüssig / Liquid Gasförmig / Gaseous Folgende Warnhinweise sind zu beachten (bitte ankreuzen) / The following safety advices must be obeyed (please check): Explosiv Giftig / Tödlich Entzündliche Stoffe Brandfördernd **Explosives** Acute toxicity Flammable Oxidizing Gesundheitsgefährdend Gesundheitsschädlich Umweltgefährdend Komprimierte Gase Gas under pressure Irritant toxicity Health hazard Environmental hazard Bitte legen Sie ein aktuelles Datenblatt des Gefahrenstoffes bei / Please include the current material safety data sheet of the hazardous material! Angaben zum Absender / Information about the dispatcher: Firma / Company: Anschrift / Address: Ansprechpartner / Contact person: E-Mail: Abteilung / Division: Tel. / Phone: Fax: Unterschrift / Stempel Ort, Datum /

Signature / Stamp: